

Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO –SIPO (2020) JSR20 mit mechanischen Endschalter

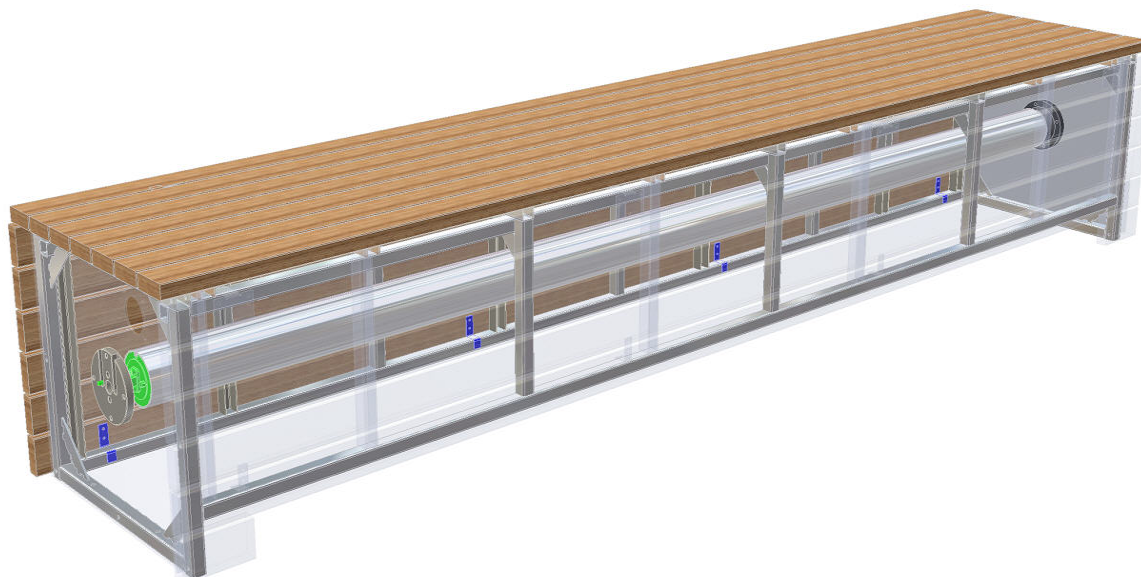


Abbildung 1-1: Gesamtansicht

Inhalt

1	Einleitung.....	3
1.1	Allgemeines	3
1.2	Vorbereitung	3
2	Montage:	4
2.1	Grundausstattung der Aufrollvorrichtung	4
3	Rohrmotor	7
3.1	Beschreibung des Rohrmotors L120/3G.....	7
3.2	Einschaltdauer:	7
4	Steuerung.....	7
4.1	Anschlussschema:.....	8
5	Bedienung der Steuerung.....	9
5.1	Beeper – Signale	9
5.2	Normalbetrieb	9
5.3	Handsender einlernen	9
5.4	Handsender löschen.....	9
6	Einstellen der Endpositionen	10
6.1	Möglicher Fehler beim Einstellen der Endlagen.....	11
7	Not - Betrieb bei defekter Steuerung	12
8	Montagehinweis:.....	13
9	Pflege und Unterhalt.....	14
9.1	Bedienung der Anlage:	14
10	Garantie:.....	14

Abbildungen

Abbildung 1-1: Gesamtansicht.....	1
Abbildung 1-2: Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO SIPO	2
Abbildung 2-1: Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO-SIPO, Bestandteile.....	3
Abbildung 2-2: Rahmenkonstruktion mit Wickelanlage mit Motor	4
Abbildung 2-3: Ausrichten am Beckenrand	4
Abbildung 2-4: Montage der oberen Verkleidungselement.....	5
Abbildung 2-10: Duotherm Anordnung der Gurtschiene.....	12

1 Einleitung

1.1 Allgemeines

Die Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO SIPO wurde als Sitzbank mit integrierter Wickelanlage entwickelt, um die Abdeckungen - Rollladenabdeckungen – Duotherm – Twist und Rollmatic motorisch auf- und abzuwickeln.

Die Aufrollvorrichtung wird stationär am Beckenrand befestigt.

Die Sitzbank ist mit einer Kunststoff- oder Sipo Mahagoni - Holzverkleidung lieferbar.

Die Verkleidungselemente können ohne Werkzeug zum Reinigen entfernt werden

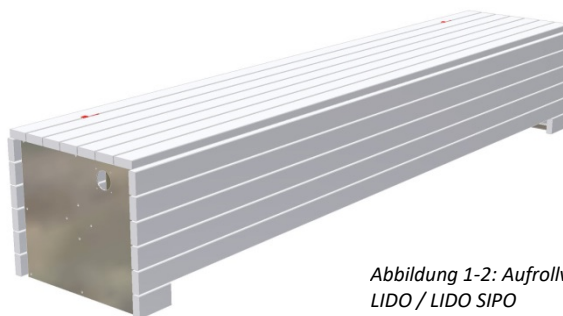


Abbildung 1-2: Aufrollvorrichtung
LIDO / LIDO SIPO

Die Aufrollvorrichtung kann mit einer Funksteuerung ausgerüstet werden.

Für die Abdeckungen Rollladen

Montageanleitungen separat beiliegend

1.2 Vorbereitung

Wichtig:

Bei Eintreffen der Lieferung überprüfen Sie diese bitte auf Vollständigkeit und eventuelle Transportschäden.

Geliefertes Material:

Das gelieferte Material ist, auftragsbedingt, unterschiedlich. Sie können es nach untenstehender Aufstellung und aufgrund der verschiedenen Rüstlisten überprüfen. Beachten Sie bitte, dass verschiedene Teile bereits vormontiert sind.

2 Montage:

2.1 Grundausrüstung der Aufrollvorrichtung

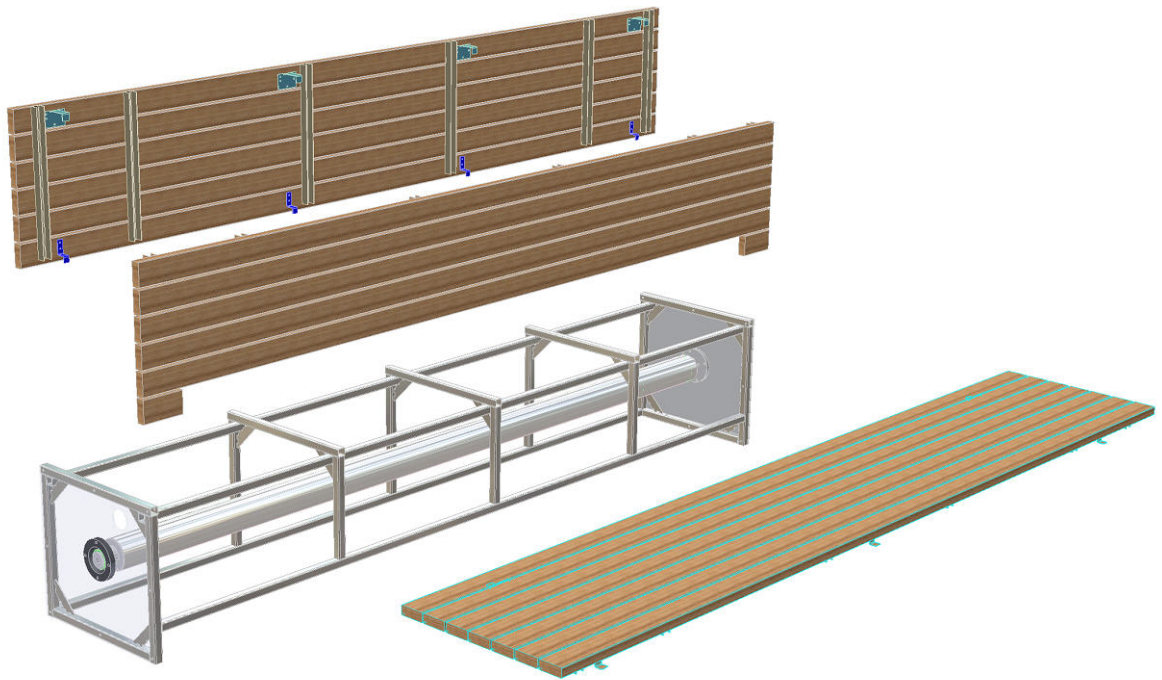


Abbildung 2-1: Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO-SIPO, Bestandteile

Die Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO - SIPO besteht aus folgenden Komponenten:

- Rahmenkonstruktion
- Verkleidungselemente aus Kunststoff oder Sipo – Mahagoni Holz
- Wickelanlage mit Rohrmotor 24 V/DC mit mechanischen Endschalter
- Steuerung, Trafo 230V/24V DC
- Schlüsselschalter
- Befestigungsmaterial

1. Die Wickelanlage mit Motor ist in der Rahmenkonstruktion bereits betriebsbereit montiert.

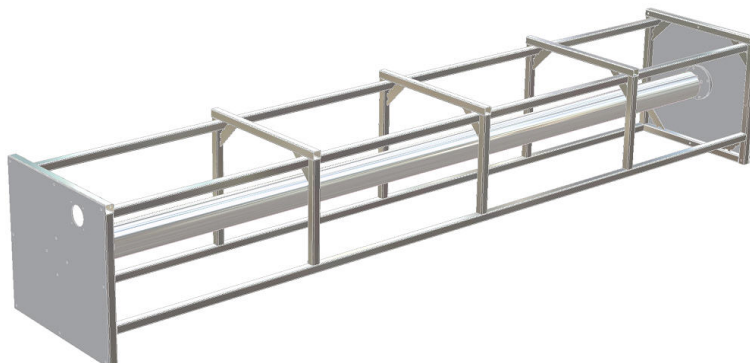


Abbildung 2-2: Rahmenkonstruktion mit Wickelanlage mit Motor

2. Rahmenkonstruktion am zu montierenden Standort ausrichten und fest dübeln. Darauf achten, dass die Rahmenkonstruktion spannungsfrei aufliegt, ansonsten entsprechend unterlegen zum Ausgleichen des Niveaus.

Ausrichten am Beckenrand:

Das Lot der vorderen Wellenseite bündig zur Beckenkante ausrichten (bei Beckenradien um den Radius nach vorne über den Beckenrand vorsetzen).
Die Welle muss parallel zum Wasserniveau und senkrecht zur Ausschwimmrichtung stehen.
Seitenschilder gleichmäßig zu den Beckenseiten ausmitteln.

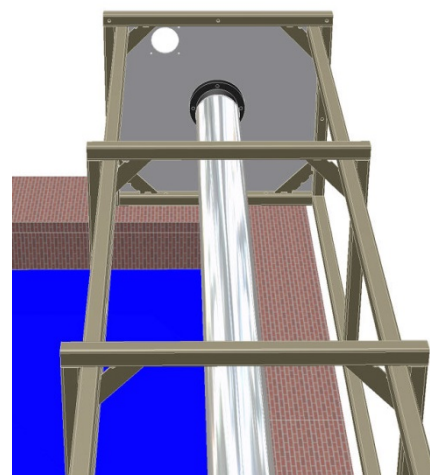


Abbildung 2-3: Ausrichten am Beckenrand

3. Das hintere und vordere Verkleidungselement am Vierkantrohrrahmen einhängen.

4. Beim oberen Verkleidungselement zuerst die Klinke öffnen, das Element um ca. 20 mm (auf der Klinkenseite) auf die Rahmenkonstruktion legen, das Element bis zum Anschlag schieben. Anschliessend die Klinke schliessen

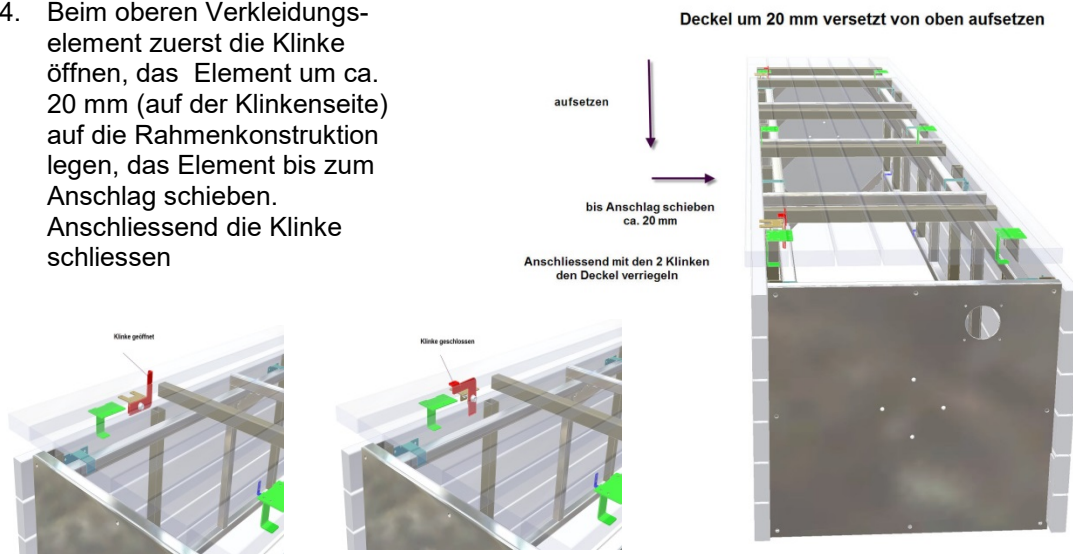


Abbildung 2-4: Montage der oberen Verkleidungselement

5. Zuleitung von der Steuerung (Technikraum) an Klemmendose anschliessen.
6. Abdeckung anbringen
7. Programmieren der Endpositionen

3 Rohrmotor

3.1 Beschreibung des Rohrmotors L120/3G

Der Antrieb wird durch einen Permanentmagnet-Gleichstrommotor angetrieben. Die Endabschaltung erfolgt durch eingebaute mechanische Endschalter. Der Motor besitzt keine thermische Absicherung. Beim Betrieb ist darauf zu achten, dass das angegebene Spitzendrehmoment von 120 Nm sowie die max. Einschaltdauer von 20% (8 min.) nicht überschritten werden. Ein Überschreiten der angegebenen Werte hat möglicherweise die Zerstörung des Antriebs zur Folge.



Leistungsdaten des Rohrmotors

Betriebsspannung:	24 V/DC (vorzugsweise geglättet)
Strom bei Nennmoment:	5 A (max. 8 A)
Abtriebsdrehzahl bei Volllast:	ca. 3 min ⁻¹
Abtriebsdrehmoment:	120 Nm
Endschalterbereich:	38 Umdrehungen
CE-Kennzeichen:	Wird in Verbindung mit Trafo erfüllt
Schutzart:	IP 44

3.2 Einschaltdauer:

Der Antrieb ist für einen Kurzzeitbetrieb mit max. Einschaltdauer von 20% (Betriebszeit 4-6 min.) ausgelegt. Wird der Antrieb mehrere Male in Folge gestartet, ist je nach Drehmoment und Laufzeit zwischen den Schaltzyklen eine Pause von bis zu acht Minuten einzuhalten.

4 Steuerung

Allgemeines:

Die Schwimmbadsteuerung JSR20 kann über einen externen Schlüsselschalter sowie über eine einzulernende Fernbedienung bedient werden.

Entsprechend der VDE 0100-702 muss die Steuerung ausserhalb des Bereiches 1 (> 2m) installiert werden, wenn die Zuleitung mit FI (>30mA) ausgerüstet ist. Sonst ausserhalb des Bereiches 2.

Achtung!

Vor der elektrischen Erstinbetriebnahme gilt grundsätzlich:

Schaltplan lesen und auf vorgeschriebene Betriebsspannung achten. Alle für den individuellen Betrieb vorgesehenen Klemmen nach Vorschrift anschließen.

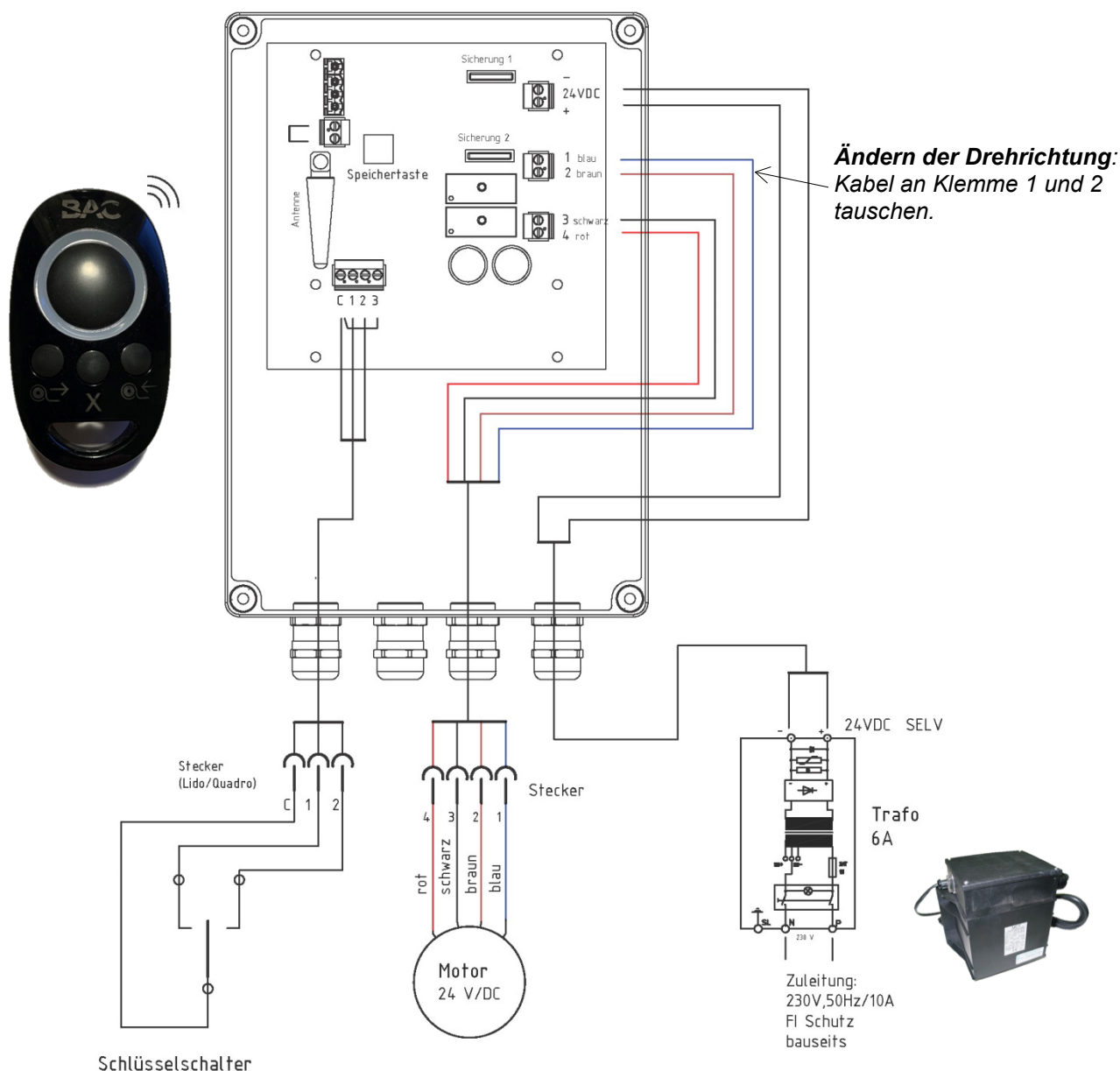
Die auszuführenden Arbeiten sind nur von autorisierten Fachbetrieben durchzuführen, welche die entsprechenden Sicherheitsvorschriften einhalten. Die Inbetriebnahme- und Bedienungsanleitungen sind zu beachten. Bei Schadensfällen, welche durch nichtbestimmungsgemäßer Verwendung bzw. Fehlinstallation entstehen, übernimmt die Firma BAC keinerlei Haftung und Garantieansprüche erlöschen.



Die Zuleitung vom Trafo und Anschluss des Elektroantriebes muss von einer Fachfirma unter Berücksichtigung der örtlichen Bestimmungen durchgeführt werden.

Unbedingt auf korrekte Polung achten, ansonsten besteht keine Endschalterfunktion bez. eine Zerstörung der Elektronik.

4.1 Anschlussschema:



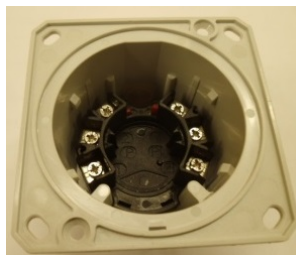
Bei Anschluss der Funksteuerung
Schlüsselschalter als Taster einstellen.
Ab Werk bereits eingestellt.

Bei Betrieb mit Funkfernsteuerung:

Die beiden Stellungen der Schalter im Innern des Schlüsselschalters auf Tastbetrieb umstellen.

Vorgehen:

Grüner PIN raus. = roter PIN gedrückt



5 Bedienung der Steuerung

Die Schwimmbadsteuerung JSR20 kann über einen externen Schlüsselschalter sowie über eine einzulernende Fernbedienung bedient werden.

5.1 Beeper – Signale

Ton (akustisches Signal)

Erläuterung	Akustisches Signal
Fernbedienung einlernen: wenn erkannt	1 - mal
Steuerung wird eingeschaltet mit Betätigen der Taste	3 - mal
Start der Fahrt (Open, Close) über Fernbedienung	1 - mal
Ende der Fahrt	1 - mal
Ende der Fahrt durch Fehler:	5 - mal

5.2 Normalbetrieb

LED 1 blinkt einmal kurz: Fernbedienung erkannt

LED 2 leuchtet: Taste „Einlernen“ gedrückt

5.3 Handsender einlernen

Die Taste gedrückt halten und innerhalb von 10 sec den Handsender betätigen. Es erfolgt eine Quittierung über das akustische Signal, zusätzlich blinkt die LED 1

Es können bis zu 254 Handsender eingelernt werden

5.4 Handsender löschen

Die Taste lange drücken (>10 sec) warten bis die LEDs 1 + 2 blinken. Alle eingelernte Sender sind gelöscht

6 Einstellen der Endpositionen

Achtung:

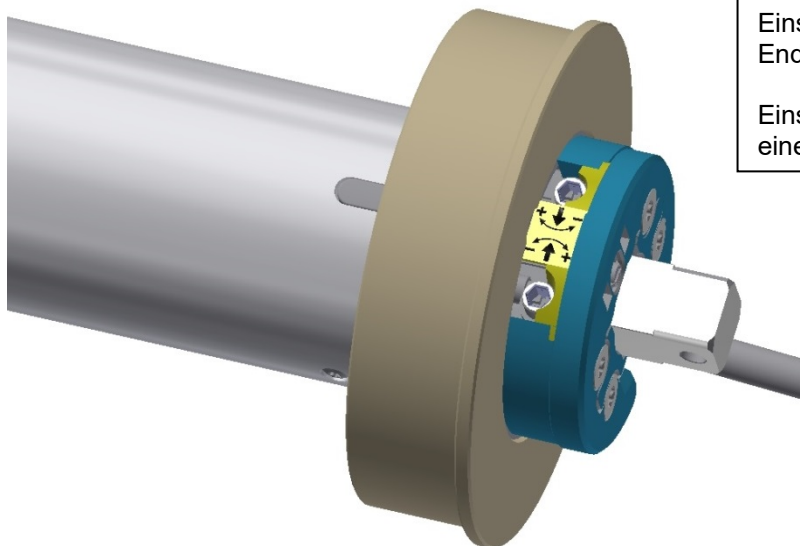
Beim Einstellen der Endpositionen ist darauf zu achten, dass der Rohrmotor nur mit einem Taster betrieben wird, damit die Steuerung JSR20 nur dann eingeschaltet ist, wenn der Taster betätigt wird.

Wichtig: Für eine korrekte Funktion der Wickelanlage darf nur unseren Schlüsselschalter verwendet werden.



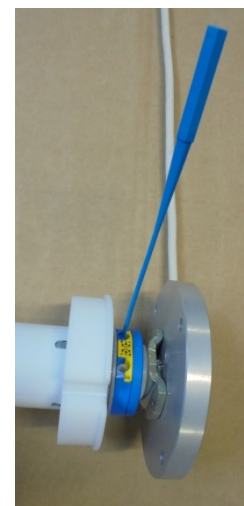
Die Endlagen an denen der Antrieb stoppt, werden über 2 am Motorkopf befindlichen Einstellspindeln eingestellt.
Durch Drehen der Spindel in die entsprechende Richtung stoppt der Motor früher oder später.

Motor so einbauen, dass die Endschalterschrauben seitlich liegen, (Wassereintritt)



Einstellschrauben für die Endlagenposition.

Einstellen mit der Einstellhilfe oder mit einem 4mm Inbusschlüssel.



Einstellen der ausgefahrenen Endposition

Bevor die Abdeckung an der Wickelwelle in die Nut eingefahren wird, lassen Sie den Antrieb in Richtung ZU laufen bis dieser selbständig abschaltet.

Positionieren Sie die durch Nachjustieren die Endposition der auf dem Wasser liegenden Abdeckung.

Einstellen der aufgewickelten Endposition

Betätigen Sie den Schalter in die AUF Richtung. Die Abdeckung wird aufgewickelt. Erweitern oder vermindern Sie den Wickelbereich durch Drehen der entsprechenden Einstellschraube

Funktionsprüfung:

Lassen Sie zur Endkontrolle die Abdeckung in beiden Richtungen bis zur Endlage laufen

Normaler Betrieb:

Abdeckung schliessen:

Um die Abdeckung zu schliessen, den Schlüsselschalter in die Position „schliessen“ bewegen.
Die Abdeckung läuft danach automatisch in die zuvor eingestellte Position.
Um den Öffnungsvorgang zu unterbrechen, den Schlüsselschalter in die mittlere Position stellen.

Abdeckung öffnen:

Um die Abdeckung zu öffnen, den Schlüsselschalter in die Position „öffnen“ bewegen. Die Abdeckung läuft danach automatisch in die zuvor eingestellte Position stellen.
Um den Öffnungsvorgang zu unterbrechen, den Schlüsselschalter in die mittlere Position stellen.

Öffnungs- und Schliessvorgang unterbrechen:

Den Schlüsselschalter in die mittlere Position stellen.

6.1 Möglicher Fehler beim Einstellen der Endlagen

Problem:

Wenn sich der Motor nicht dreht.

Beide Einstellschrauben in Richtung + drehen.

Problem:

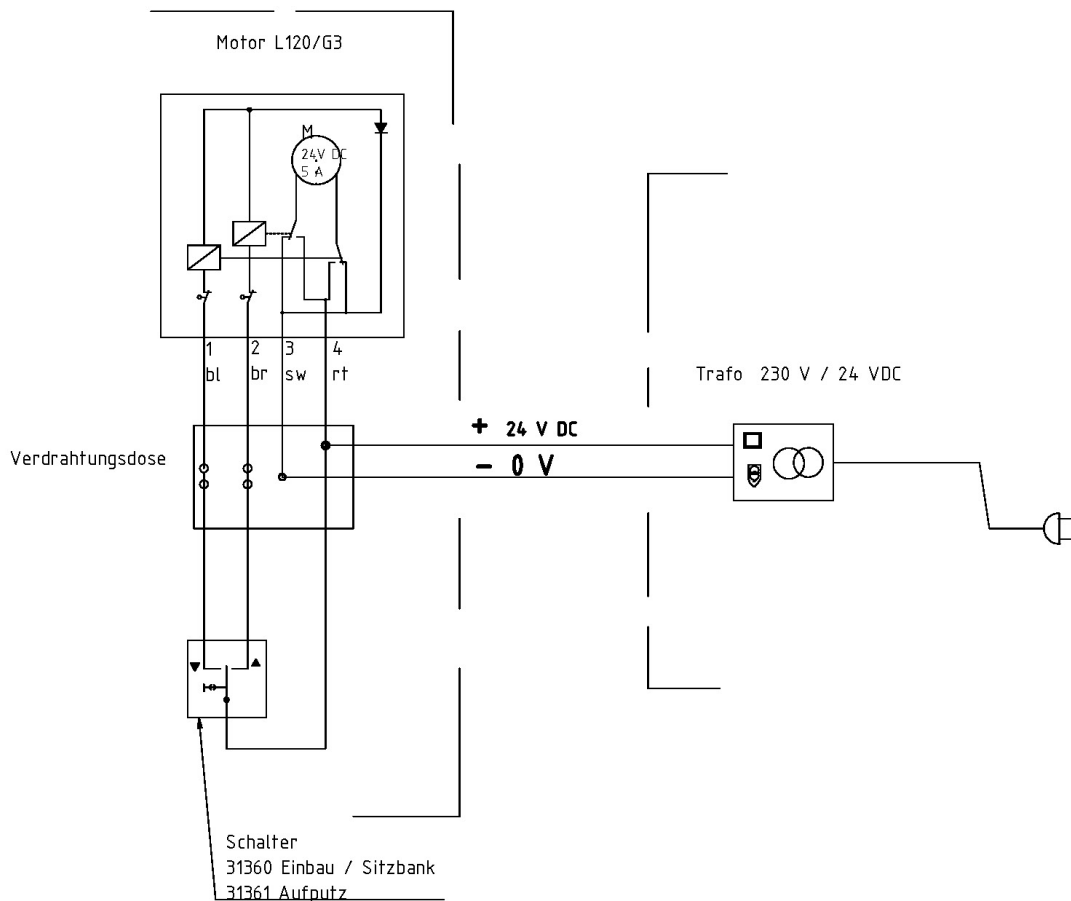
Wenn der Antrieb nicht stoppt

Beide Einstellschrauben in – drehen.

Dann neu einstellen der Endlagen

7 Not - Betrieb bei defekter Steuerung

Anschluss direkt mit dem Trafo



Drehrichtungsänderung: Klemme 1 und 2 tauschen

8 Montagehinweis:

Beim Einsatz mit der Rollladenabdeckung **Duotherm**

Wichtig:

Richtige Anordnung der Gurtschiene am Rollladenprofil beachten.

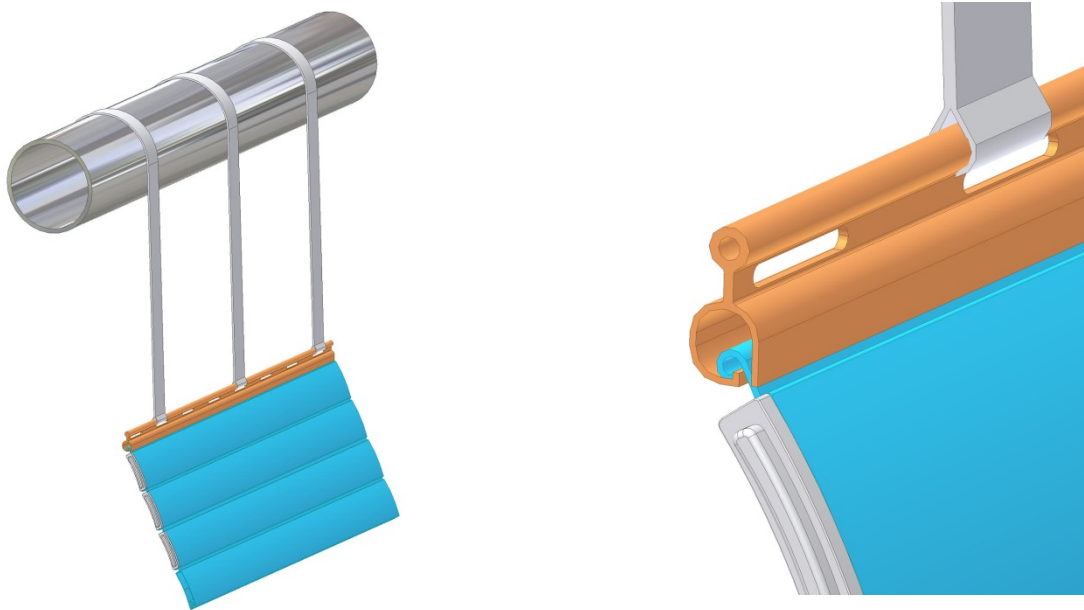


Abbildung 2-10: Duotherm Anordnung der Gurtschiene

9 Pflege und Unterhalt

Die Aufrollvorrichtung ist im Wesentlichen aus Edelstahl hergestellt.
Auch Edelstahl braucht Pflege. Im Einsatz in einem Hallenbad ist die Aufrollvorrichtung regelmässig mit Frischwasser abzuspritzen, um eingetrocknete Salzurückstände (Chloride) zu entfernen und dadurch die Edelstahlteile vor Korrosion zu schützen.
Die Edelstahlteile müssen 1x pro Saison mit Edelstahlreiniger gereinigt werden.

Die Lagerung der Wickelwelle ist wartungsfrei.

Reparaturen an der Aufrollvorrichtung sind prinzipiell nur vom Fachhändler durchzuführen.

Hinweis:

Das Holz (Sipo Mahagoni) wird von BAC unbehandelt ausgeliefert. Wir empfehlen eine umgehende Behandlung mit einem geeigneten Holzschutzmittel. Zur Erhaltung und Pflege des Holzes ist eine periodische Nachbehandlung notwendig.

9.1 Bedienung der Anlage:

Der Betrieb der Anlage ist immer unter Aufsicht bez. Sichtkontakt durchzuführen. Die Betätigung der Funktionen Auf / Zu erfolgt mittels Schlüsselschalter.

Achtung:

Wenn gebadet wird, darf die Abdeckung unter keinen Umständen betrieben werden. Bei Unfällen infolge unsachgemässer Handhabung, Pflege oder Montage, sowie bei Fehlmanipulationen an der Anlage weisen wir sämtliche Haftung zurück

10 Garantie:

Auf die Aufrollvorrichtung LIDO / LIDO - SIPO geben wir 24 Monate Gewährleistung.

Nähere Informationen zu unseren Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Pflege und Unterhalt der einzelnen Abdeckungen siehe separate Unterlagen.